

RS Vwgh 2012/7/11 2009/08/0257

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.07.2012

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §18 Abs4;

AVG §82a;

1. AVG § 18 heute
2. AVG § 18 gültig ab 01.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
3. AVG § 18 gültig von 01.03.2004 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/2004
4. AVG § 18 gültig von 01.01.2002 bis 29.02.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001
5. AVG § 18 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
6. AVG § 18 gültig von 01.07.1995 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
7. AVG § 18 gültig von 01.02.1991 bis 30.06.1995

1. AVG § 82a gültig von 01.01.2008 bis 28.02.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 33/2013

Rechtssatz

Die Ausfertigung einer elektronisch erstellten Erledigung bedarf bis zum Ablauf des 31. Dezember 2010 nach der Übergangsbestimmung des § 82a AVG weder einer Amtssignatur noch einer Unterschrift oder Beglaubigung. Ausreichend ist, dass die zugrunde liegende (interne) Erledigung genehmigt wurde und die Ausfertigung die Bezeichnung der Behörde und den Namen des Genehmigenden trägt. Die Ausfertigung einer elektronisch erstellten Erledigung bedarf bis zum Ablauf des 31. Dezember 2010 nach der Übergangsbestimmung des Paragraph 82 a, AVG weder einer Amtssignatur noch einer Unterschrift oder Beglaubigung. Ausreichend ist, dass die zugrunde liegende (interne) Erledigung genehmigt wurde und die Ausfertigung die Bezeichnung der Behörde und den Namen des Genehmigenden trägt.

Schlagworte

Behördenbezeichnung Unterschrift Beglaubigung der Kanzlei Ausfertigung mittels EDV

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2012:2009080257.X01

Im RIS seit

15.08.2012

Zuletzt aktualisiert am

22.11.2012

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at